



Rebekka Plüss
Neustadt 77
8200 Schaffhausen

An den
Stadtrat Schaffhausen
Stadthaus
8201 Schaffhausen

Schaffhausen, 4. Januar 2006

Kleine Anfrage: KulturWerkRaum (Lauf Nr. 1/2006)

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident, sehr geehrte Frau Stadträtin, sehr geehrte Herren Stadträte

Unterhalb der Hallen für Neue Kunst befinden sich im Erdgeschoss die ehemals als Busabstellplätze genutzten freistehenden Garagen. Anfangs Dezember berichteten die Medien, die Stadt plane in diesen Räumen Lagerhallen für Verkehrsschilder und Werkstätte für die Polizei einzurichten.

Dem Kulturleitbild „KulturRaumSchaffhausen“ entnehme ich jedoch ganz andere Informationen betreffend der Nutzung dieser Räumlichkeiten. Dort steht wörtlich geschrieben:

KulturWerkRaum

„Multifunktionale Kultur- und Werkräume in den Busgaragen für die Kulturvermittlung, die freie Theaterszene und als Ort für raumgreifende und mit neuen Medien arbeitende Ausstellungen inmitten der Kulturinsel, betreut von einem noch zu bestimmenden Leistungsträger.“

Das Gebäude und die Institution Kammgarn sind der Inbegriff für kulturelles Leben. Sie bieten Räumlichkeiten für Theaterleute, junge Musiker und Kunstschaffende aus anderen Sparten um ihre Ideen auszuleben.

Es ist mir bekannt, dass viele junge Musikerinnen und Musiker auf der Suche nach Übungsräumlichkeiten sind. Warum also den KulturWerkRaum nicht als solche verwenden? Eine weitere Idee entnehme ich einem Leserbrief, welcher im Zusammenhang mit dem „Streit“ um die Hallen für Neue Kunst Anfangs Dezember in der SN erschienen ist. Im KulturWerkRaum könnte ein Gastatelier für Kulturschaffende eingerichtet werden, wie es Schaffhausen mit einem Gastatelier in Berlin tut und wie dies die Stadt Stein am Rhein anbietet. Alljährlich könnten Künstler aus dem Ausland in diesem Atelier arbeiten und ihr Schaffen den Schaffhausern präsentieren.

„Multifunktionale Kultur- und Werkräume für die Kulturvermittlung“ - so definiert das Kulturleitbild den KulturWerkRaum. Diese Definition bietet viele Nutzungsmöglichkeiten und an Ideen fehlt es nicht. Ich möchte Sie deshalb bitten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Ist der Stadtrat bereit die Busgaragen im Erdgeschoss der Hallen für Neue Kunst so zu nutzen wie es im Kulturleitbild „KulturRaumSchaffhausen“ vorgesehen ist, nämlich als KulturWerkRaum?
2. Vielen Schaffhauser Nachwuchsmusikern fehlt es an Übungsräumen. Wäre es nicht ideal im KulturWerkRaum Ateliers für Nachwuchsmusiker anzubieten? Wenn nein, sieht der Stadtrat andere Möglichkeiten solche Räumlichkeiten anzubieten?
3. Was hält der Stadtrat von der Idee im KulturWerkRaum oder in anderen Räumlichkeiten in der Stadt ein Gastatelier für ausländische Kulturschaffende anzubieten?

Für die Beantwortung meiner Fragen danke ich Ihnen schon im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen



Rebekka Plüss